

Gut bedacht heißt: viel gespart

Die Spengler und Dachdecker der SIEBER GMBH setzen auf Dämmung



Olching (mso) Die Auftragsbücher sind voll, der Betriebshof platzt vor lauter Paletten mit Blechen, Dachziegeln und Dämmmaterial. Die Profis aus Olching sind gewappnet, wenn Petrus ihnen bald den Startschuss für eine neue Arbeitssaison gibt. Gut, ein paar Plusgrade fehlen und etwas zu feucht ist es noch, aber dann! Sobald sich der Winter aber endgültig in den Sommerschlaf verab-

schiedet, sind sie wieder draußen: Markus Sieber und seine rund 20-köpfige Mann schaft scharren mit den Füßen...

Eigentlich zeigt sich der Geschäftsführer des renommierten Fachbetriebs rund ums Dach zufrieden, denkt aber an das vergan gene Jahr, als die Sonne schon zeitig den Schnee schmelzen und Regenwolken erst gar keine Chance ließ.

Nachträgliche Dämmung bei der Sanierung einer Dachgaube – hier Glaswollmatten

Machträgliche Dämmung bei der Sanierung einer Dachgaube – hier mso-Foto

Andererseits haben seine Bauleiter und er gerade jetzt etwas Luft, Kunden ebenso kompetent wie ausführlich zu beraten. Ob vor Ort, also dort, wo eine gute Bedachung gefragt ist oder im Olchinger Betriebsge lände. Neben Gesprächen zur jeweiligen Dacheindeckung und den ergänzenden Spenglerarbeiten steht dabei immer ein Thema im Mittelpunkt des Interesses: die zeitgemäße Dämmung. Das "War um" muss das Sieber-Team niemandem erklären, das ist weithin bekannt: Eine professionelle Dämmung spart natürliche Ressourcen und schont die Brieftasche des Bauherrn. Monat für Monat bei den Heizkosten.

Das "Wie" ist da schon deutlich mehr er klärungsbedürftig. Denn die Industrie stellt Dämmsysteme unterschiedlicher Art her – ganz speziell auf bestimmte Dachtypen ausgerichtet. Ohne die Erklärungen des Fachmanns sind Bauherren und Sanierer eigentlich aufgeschmissen. Tja, so wie häufig im Leben, hat der die Qual, der die Wahl hat. Und die hat nicht nur mit güns tig oder teuer zu tun. Zudem wissen viele Grundstückseigentümer, die neu bauen möchten sowie Eigenheimbesitzer, die ein in die Jahre gekommenes Dach erneuern lassen möchten, nichts beziehungsweise wenig über die duale staatliche Förderung

einer sogenannten energetischen Sanie rung: einerseits Zuschüsse, andererseits Darlehen mit – zurzeit noch - extrem güns - tigen Zinsen. Wie war das gleich noch mal?

Markus Sieber ist es wohl bewusst, dass ein Blick auf eine einschlägige Internetprä senz nicht die Antworten auf alle Fragen in Sachen "Qualitätsdach - steil oder flach"", schon gar nicht auf eventuelle Probleme mit den individuellen Gegebenheiten ge ben kann. Dennoch empfiehlt er Interes senten, bevor sie einen Besprechungsund Beratungstermin vereinbaren, ruhig mal einen Blick auf seine neu gestaltete Homepage zu werfen. Unter www.dach decker-sieber.de habe er etliche Themen zusammengestellt. Besonderes Augen merk habe er dabei - mittels direkter Verlinkung - auf seine Partner gelegt. So könne sich jeder über Produkte, Materia lien und Techniken, beispielsweise auch über zeitgemäße Dämmung, informieren: aus erster Hand und bequem zuhause oder im Büro. Wer als künftiger Bauherr oder Sanierer aber gleich das persönli che Gespräch bevorzugt, den begrüßt der Spenglermeister, Dachdecker, aber auch Betriebswirt des Handwerks und Sachverständige unter 08142-503400 mit einem sympathischen "Servus".

